

INHALTSVERZEICHNIS

Zwei Worte mit auf den Weg

I.	Entstehung und Entwicklung der Kantonsbibliothek	1
	1. Die Vorgeschichte	1
	2. Von der Bibliothek der Kantonsschule zur Kantonsbibliothek (1804-1883)	2
	3. Die Kantons-, Studien- und Bildungsbibliothek (1883-1983)	3
II.	Die Kantonsbibliothek als Dokumentationsstelle	5
	1. Der Schritt zur Bibliothek	
	2. Wer braucht eine Bibliothek?	
	3. Die Kantonsbibliothek vermittelt	
III.	Was sammelt die Kantonsbibliothek?	6
	1. Raetica	6
	2. Helvetica	8
	3. Allgemeines	9
IV.	Was besitzt die Kantonsbibliothek ausserdem?	10
V.	Wie sammelt die Kantonsbibliothek?	11
VI.	Wie kann man die Bibliothek benutzen?	11
	A) Gliederung der Bestände	
	1. Die Präsenzbestände	
	2. Die Magazinbestände	
	B) Kataloge	12
	1. Der Hauptkatalog	13
	2. Spezialkataloge	15
	3. Die Katalogkarte	15
	C) Benutzungsmodus	18
	1. Ausleihschein und Bestellzettel	18
	2. Leserkarte	20
	3. Ausleihe	21
	4. Interbibliothekarischer Leihverkehr	21
	5. Auswärtige Benutzer	22
	6. Oeffnungszeiten	22
VII.	Verordnung über die Kantonsbibliothek Graubünden	23
/III.	Benutzungsordnung der Kantonsbibliothek Graubünden	27
IX.	Oeffentliche Bibliotheken und Institutionen im Kanton Graubünden, die das Bibliothekswesen fördern	29
X.	Wichtigste Literatur über die Kantonsbibliothek	29